

Viel Politik ums Bauen

008 / 014

Ob Ausbau des Uni Quartiers in Zürich oder die anstehende Abstimmung über die Zersiedelung: Architektur und Planung beschäftigen die Gesellschaft. Daneben: ein runder Geburtstag, der Wakkerpreis für Langenthal und neue Bücher aus der Baubranche.

Neubau FHNW in Muttenz

072 / 083

Ein beinahe perfekter Würfel auf dem Polyfeld in Muttenz. Der Neubau der Fachhochschule bietet spektakuläre Räume im Inneren, und ersetzt einen markanten Fussabdruck auf das Entwicklungsgebiet. Der Zusammenschluss verschiedener Institute vereint Forschung und Lehre. Pool Architekten aus Zürich erweitern mit der „Lernstadt“ ihr Œuvre um ein bedeutendes Werk.

Material Digital

098 / 112

Die Digitalisierung wird als vierte industrielle Revolution gehandelt. Wie wirkt sie sich auf die Bauindustrie aus? Welche Lösungen gehen damit einher? Welche Herausforderungen? Auf einem spannenden Rundgang durch verschiedene Branchen zeigen diese Fragen überraschende Aspekte.

Thema Handwerk

114 / 125

Was könnte näher am Bauen sein als das Handwerk? Es bildet die Basis für Rohbau, Haustechnik und Ausbau eines Gebäudes. Und auch in der Ausstattung nimmt das Handwerk eine besondere Stellung ein. In der Bauindustrie wirken Handwerk und Industrie zusammen. Und eines ist beiden gemeinsam: Sie verändern sich ständig.

#1
2019

CHF 14.-
www.modulo.ch
info@modulo.ch

RECYCLING: BAUEN IN KREISLÄUFEN

016 / 066

MODULØR



Wie verändert die Digitalisierung eine Küchenfirma?



Die CNC-Maschine bildet die Schnittstelle zwischen digitaler Fertigung und Handarbeit.

Diese Frage hat sich Modulor gestellt und ein Interview mit Adrian Bernhard, dem Geschäftsführer von Brunner Küchen, vereinbart. „Wir setzen digitale Möglichkeiten nur dann ein, wenn sie unsere Arbeit vereinfachen. Weil bei uns aber das Qualitätslevel oberste Priorität hat, steht das Handwerk nach wie vor im Vordergrund“, erklärt Bernhard. Da sich Brunner Küchen der individuellen Küchenplanung verschrieben hat, wird kaum etwas nach Norm gefertigt. Deshalb sind die Voraussetzungen für einen Einsatz von Robotern nicht gegeben. So sei etwa die Vorstellung eines Roboters anstelle der handwerklichen Arbeit in der Produktion kein Thema, da die erforderte Genauigkeit damit kaum erreicht werden könne.

Vom Digitalen ins Analoge

Die Digitalisierung findet bei der Schweizer Küchenfirma in anderen Bereichen statt. Der davon am meisten betroffene Bereich ist die Planung. Seit Jahren wird bei den Beratungsgesprächen mit den Kunden digital gearbeitet; die künftige Küche anhand eines 3-D-Modells besprochen. Die Ambitionen von Brunner Küchen gehen jedoch weit darüber hinaus. Das Ziel ist es gemäss Bernhard, eine Durchgängigkeit des digitalen Modells umsetzen. Das heisst, dass auf allen Ebenen mit denselben Daten in ei-

nem gemeinsamen System gearbeitet werden kann. Auf der Stufe der Projektleitung wird dabei die grösste Veränderung stattfinden: „Da die Planer bereits bis ins Detail alle konstruktiven und gestalterischen Informationen in ihr Modell einarbeiten, steigt ihre Verantwortung.“ Die Planer erstellen damit mehr als nur den groben Abriss der Küche: Sie implementieren jede Schraube, weisen alle Teile einander zu und legen die zu fräsierenden Ausschnitte fest. Diese Daten werden digital direkt an die CNC-Maschinen übermittelt. Bereits bei zwei Küchen hat die Firma aus Bettwil diesen Prozess durchgespielt und ist positiv gestimmt für künftige Ausführungen. Sind die Front- und Möbelteile gefräst, setzen analoge Arbeitsschritte ein. So werden etwa der Zusammenbau der Möbel und das Schleifen nach wie vor von Hand gemacht. Bei diesen Arbeitsschritten kann sich Bernhard eine Digitalisierung lediglich auf der Ebene der Kommunikation vorstellen. So könnten etwa gedruckte Pläne im Produktionsprozess künftig der Vergangenheit angehören. Obwohl das Digitale also eine Optimierung für die Küchenfirma bedeutet, ist das Handwerk nicht zuletzt wegen seiner Vorteile für die Individualität und Qualität unabdingbar. Mit dem Anspruch, dass „am Ende immer eine Hand über die Küche musst“ zeigt Bernhard, dass bei Brunner Küchen die Wertschätzung und das Vertrauen ins Handwerk nach wie vor gepflegt werden.

brunner-kuechen.ch
info@brunner-kuechen.ch